

Die Stadt und das Land ist damit überschwemmt. An der Spitze aller geistl. Angelegenheiten steht der Cardinal Vicarius, welcher zugleich die Stelle eines Bischofs von Rom versieht. Ihm ist ein Collegium zugegeben, das auch ein Civil- und Criminalgerichtshof ist. Ein zweyter sehr wichtiger Geistlicher ist der Card. Poenitentarius vor welchen alle geistl. Losspruchungen gehören. Die übrige hohe Geistlichkeit besteht, außer den Cardinälen, aus 5 Erzbischofen zu Bologna, Ravenna, Fermo, Urbino und Ferrara, unter welchen 27 Bisthümer stehen. 38 Bisthümer stehen unmittelbar unter dem Pabste.

Die zahllose Ordens-Geistlichkeit saugt das Mark des Landes aus und ist sehr reich. Selbst der Pabst hat einige Klöster aufgehoben. Die Kirchen und besonders die zu Loretto haben unermesliche Schätze.

Die Generale aller Mönchsorden haben in Rom ihre ordentliche Residenz.

## Vierter Abschnitt.

### Gelehrte Verfassung.

#### S. 15.

Die schönen Künste und verschiedene Wissenschaften blühen in Rom. Die Arme der Wissenschaften blühen in Rom. Wissenschaften.

Ohngeachtet Rom nicht mehr solche große Männer in den Künsten hat als ehemals, so ist